

## Krönender Abschluss zum 25-jährigen Bestehen:

### Neujahrsempfang im Schloss Schönefeld

Am 18. Januar 2016 lud der Vorstand des Schloss Schönefeld e. V. zum Neujahrsempfang in den Festsaal des Schlosses Schönefeld ein. Der Empfang bildete den krönenden Abschluss einer Reihe von Veranstaltungen zum 25-jährigen Bestehen des Vereins Schloss Schönefeld e. V.

So konnten die Gäste bereits nach der Begrüßung durch den Vorstandssprecher, Matthias Blank, den Grußworten von Herrn Torsten Bonew entnehmen, wie der Verein in den letzten 25 Jahren gewachsen ist, sich in das Stadtbild eingefügt hat und letztlich aus Schönefeld nicht mehr wegzudenken ist. Ein kurzer Ausblick lässt vermuten, dass mit den bestehenden Einrichtungen der Verein noch lange nicht am Ende seiner Entwicklung angekommen ist. Diesen Wunsch vertrat auch Frau Hirsemann, die Behindertenbeauftragte der Stadt Leipzig, die als eine der Mitbegründerinnen des Schloss Schönefeld e. V. der Einladung des Vorstands gefolgt war und den Anwesenden einen sehr emotionalen Einblick in die schwere, aber auch aufregende Zeit der Vereinsgründung, dem Beginn des Aufbaus der Förderschule für geistig- und mehrfachbehinderte Kinder sowie des Wohnheims gewährte. Für ihren Einsatz als Gründungsmitglied wurde Frau Hirsemann durch Herrn Blank die Ehrennadel des



Auszeichnung für Frau Hirsemann.

Vereins verliehen. Eine Anerkennung erhielten außerdem die Mitglieder des Filmteams „Die Jagd nach der Goldenen Gans“, die seit der Vorstellung ihres Filmprojekts vor einem Jahr den Film gemeinsam mit den Besuchern der pädagogischen Tagesbetreuung fertig stellen konnten. Anschließend erteilte Herr Blank dem langjährigen Vereinsmitglied, Lehrer, Schulleiter und Geschäftsführer, Herrn Eberl, das Wort, der die Gäste an der Geschichte des Auf- und Ausbaus des Vereins aus seiner Sicht teilhaben ließ. Dieser Bericht bildete einen wunderbaren Übergang zu einem Film „25 Jahre Schloss Schönefeld e. V.“, bei dem unter den Gästen so manche eigene Erinnerung aufkam und nicht alle Augen trocken blieben.

Für einen gelungenen Abend bedankt sich der Vorstand bei den Gästen und den Mitwirkenden aus dem Haus.